



BLOCKHAUSTAGE BERLIN/BRANDENBURG

(Rehfelde bei Strausberg)



TREFFPUNKT RUNDSTAMMHAUS

Ende März öffnete Bauherr Max sein Rundstammhaus „Elch“ für die Blockhaustage Berlin/Brandenburg in Rehfelde bei Strausberg. Viele Menschen nutzten die Gelegenheit, das besondere Wohngefühl eines Holzblockhauses selbst zu erleben. Mehr als 60 Familien kamen an diesem Sonntag vorbei, einige aus der Region, andere mit weiter Anreise aus Dresden, dem Erzgebirge und sogar aus Bayern, Baden Württemberg, Schleswig Holstein oder NRW.

Toller Bauherr, tolle Stimmung

Für die LéonWood®-Fachberater rund um Thomas Milzow war dieser Sonntag ein Full-Time-Job bis zum Schluss. Aber auch an Bauherr Max, eigentlich Apotheker, ist ein kleiner LéonWood®-Fachberater verlorengegangen: „Max hat eine super Laune versprüht“, sagt Thomas. „Er hat fleißig mitberaten und war ständig von einer Traube Menschen umringt. Seine offene Art kam an.“ So erzählte Max gern aus erster Hand vom Bau seines



Fachberater Uwe Pöschmann (m.) im Gespräch.



Links: Als Dankeschön erhält Bauherr Max (2.v.r.) vom Team LéonWood® Präsente. Hier zusammen mit den Fachberatern Thomas Milzow, Uwe Pöschmann und Thomas Voigt (v.l.n.r.).

Oben: Bauherr Max ist ein Naturtalent im Beraten. Mit seiner offenen, unkomplizierten Art kam unser Bauherr bei den Besuchern gut an: „Der hat eine super Laune versprüht“, fasst es Thomas Milzow zusammen.



Rundstammhauses. Allgemein merke man: „Die Interessenten haben Bock, sind super offen und bodenständig und vor allem sehr interessiert. Deswegen war hier auch durchgängig eine tolle Stimmung“, resümiert Thomas Milzow. Für ihn und seine Kollegen war es ein intensiver Tag, der bis zum Schluss gut gefüllt blieb.

Eine charmante Geste mit Heimatbezug

Ein kleines Highlight am Rande sorgte zusätzlich für Schmunzeln: Fachberater Uwe Pöschmann ist extra in den Spreewald nach Lübbenau gefahren, um kleine Eimerchen mit Spreewaldgurken zu besorgen. Jede Familie erhielt einen dieser Eimer zum Dank für ihren Besuch – schließlich ist auch LéonWood® ein Unternehmen mit Spreewald-Bezug. „Die waren so schnell weg, dass wir selbst keine abbekommen haben“, erzählt Uwe lachend. Am Ende waren sich alle einig: Es war ein gelungener Tag voller guter Gespräche und echter Begegnungen. Max fasst es für sich so zusammen: „Ich freue mich für jeden, der sich den Wunsch vom eigenen Holzblockhaus erfüllt.“



Die Interessenten nahmen teilweise große Strecken auf sich...



... viele Besucher hatten bereits konkrete Vorstellungen.



Wer diesmal nicht dabei sein konnte, muss nicht lange warten: Die nächsten Blockhaustage sind voraussichtlich bereits für Ende Mai geplant. Alle Informationen dazu gibt es wie gewohnt bei uns.

